



© Rainer Sturm / Pixelio



Einladung

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



LE 14-20
Entwicklung für den ländlichen Raum



Termin: Dienstag, 17. Oktober 2017
Ort: Forstliche Ausbildungsstätte Pichl, St. Barbara im Mürztal

Seminar „Gemeinsame Wege gehen – Wissenswertes für Wegegemeinschaften und Wegebauer“ (Kurs Nr. 14417)

Der Bau von Gemeinschaftswegen ist in vielen Fällen wesentlich sinnvoller als die Errichtung einzelner Bringungsanlagen, bietet aber naturgemäß auch zahlreiche Reibungspunkte. Welche Formen von Weggemeinschaften und Satzungen gibt es, welche Spielregeln gelten innerhalb einer solchen Gemeinschaft? Nach welchen Gesichtspunkten erfolgen Beanteilung, Einkauf und Aufteilung von Kosten? Welche rechtlichen Aspekte sind in Zusammenhang mit einer Weggemeinschaft, aber auch allgemein betrachtet zu berücksichtigen?

Programm

9.00 bis 9.15 Uhr	Begrüßung Dipl.-Ing. Dagmar Karisch-Gierer, Forstliche Ausbildungsstätte Pichl
9.15 bis 11.15 Uhr	Rechtliche Aspekte von Wegegemeinschaften ■ Arten von Wegegemeinschaften ■ Spielregeln innerhalb einer Gemeinschaft: Voraussetzungen, Gründung und Satzungen, Abstimmungsverhältnisse, Neuaufnahmen etc. ■ ausgewählte Rechtsfragen: Haftung und Zwangsrechte Ing. Mag. Harald Posch-Fahrenleitner, Rechtsreferat der LK Steiermark
11.15 bis 11.30 Pause:	Pause
11.30 bis 12.30 Uhr	Beanteilung, Einkauf, Rollgebühr – Änderungen und Adaptierungen des Aufteilungsschlüssels Dipl.-Ing. Georg Hörmann, Forst- und Wegebaureferent, Bezirkskammer Liezen
12.30 bis 13.30 Pause:	Mittagessen



Diese Veranstaltung ist ein Beitrag zur Umsetzung der PEFC-Regionenzertifizierung in Österreich.



13.30 bis 14.00 Uhr

Einräumung von Bringungsrechten – zwei Behörden, zwei Verfahren
Dipl.-Ing. Dr. Rupert Sivetz

14.00 bis 14.30 Uhr

Forstlicher Wegebau – Checklisten, Auswahlverfahren und Kollaudierung im Förderfall
Dipl.-Ing. Dr. Rupert Sivetz, Abt 10, Landesforstdirektion

14.30 bis 15.00 Uhr

Hofwegebauförderung in der LE 14-20
Dipl.-Ing. Dr. Gerhard Pelzmann, Referat für Forstliche Betriebswirtschaft und Förderung, Landwirtschaftskammer Steiermark

15.00 bis 15.15 Uhr

Pause

15.15 bis 16.00 Uhr

Aktuelle Herausforderungen im Forststraßenbau aus Planersicht
Dipl.-Ing. Thomas Steinmüller, Österreichische Bundesforste AG / Dienstleistungen, St. Johann im Pongau

Seminarkosten:

- Seminarbeitrag*: € 80,00 (gefördert)
€ 140,00 (ungefördert)
- Verpflegung (inkl. Getränke): € 16,30

* Bitte beachten Sie die Regelungen zum Kreis der förderbaren Personen in unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen.